

Industriemuseum *aktuell*

Achtung: Das Industriemuseum ist seit dem 28. April 2020 wieder für Besucher geöffnet.

Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag von 10:00 bis 16:00 Uhr

Wegen der Einschränkungen durch die Corona- Pandemie fallen alle geplanten Vorträge bis zum 30. Juni 2020 aus und werden zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

Das betrifft noch folgenden Vortrag:

**Dienstag 09. Juni Vortrag Ultraschallwellen zum Mischen? -
Hochleistungs-Ultraschall und seine
zahlreichen Einsatzmöglichkeiten**

Neue Angebote im Industriemuseum

Von der Dampfmaschine zur digitalen Welt 150 Jahre Industriekultur

Die digitale Welt

Das ist ein neuer, sechster, Ausstellungskomplex im Industriemuseum Teltow mit dem Gesamtüberblick über die digitale Zukunft unserer Gesellschaft und dem Schwerpunkt der Intelligenten Fabrik Industrie 4.0.

Durch praxisnahe Einrichtungen der digitalen Produktion wird die Möglichkeit geboten, unmittelbare Erfahrungen mit der Arbeit der Zukunft zu sammeln und Informationen zu Industrie 4.0 im Umfang eines Kompetenzzentrums zu erhalten.

Infrastruktur neu gestaltet

Der Ausstellungskomplex „Infrastruktur“ wurde neu gestaltet und beinhaltet jetzt das Thema „Energiewende“ sowie die aktualisierte Übersicht über die Entwicklung der Wirtschaft der Region von 1904 bis heute.

Halbleitertechnik neu gestaltet

Der Ausstellungskomplex „Halbleitertechnik“ wurde neu gestaltet, mit der Darstellung der Leistungselektronik als Grundlage der Elektromobilität, der erneuerbaren Energien durch Photovoltaik und Windkraft und dem Maschinenbau.

Neues aus dem Industriemuseum

Endress + Hauser nutzt 5G für die „intelligente Fabrik“

Unser Vereinsmitglied Endress + Hauser wird als einer der ersten Anbieter von Mess- und Automatisierungstechnik seine Sensoren mit Mobilfunk-Modulen ausstatten.

Zahlreiche Messgeräte können so dank 5G parallel und in Echtzeit eine Fülle von Prozess- und Geräte- Daten übertragen. Diese lassen sich beispielsweise in Cloud- Anwendungen für eine vorausschauende Wartung der Anlagen auswerten.

Die Nutzung des 5G-Netzes öffnet einen zweiten, von der Steuerung der Anlage unabhängigen Signalweg. Dadurch können Wertschöpfungsketten über Grenzen von Unternehmen hinweg enger miteinander verflochten und industrielle Prozesse effizienter gestaltet werden.

Möglich wird diese Technologie durch das 5G- Ökosystem der Deutschen Telekom. Für die 5G Campus- Netze bietet die Telekom eine Infrastruktur für die smarte Fabrik von morgen an.

Partner der Telekom für diese Aufgabe sind u.a. neben dem Netzausrüster Ericson drei Spezialisten für smarte Produktion und Entwicklung.

Das sind neben Endress + Hauser die Firma EK Automation, einer der Marktführer bei fahrerlosen Transportsystemen (FTS) und Konica Minolta. Letztere entwickelt gemeinsam mit der deutschen Telekom seine AIRe Lens weiter. Diese Augmented- Reality Brille hilft etwa einem Monteur, Maschinen zusammenzubauen. In Zukunft soll die AIRe Lens direkt über das 5G- Netz der Telekom Daten liefern.

Quelle: Computer- Automation

Lothar Starke
Vorsitzender

www.imt-museum.de

[e-mail: imt-museum@t-online.de](mailto:imt-museum@t-online.de)

[Industriemuseum aktuell online:](#)

<http://imt-museum.de/de/home/imt-aktuell>

<https://www.facebook.com/Industriemuseumteltow>